GZ: 06/2023

Verhandlungsschrift

der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Pölstal vom 21.09.2023, Beginn 18.30 Uhr.

Anwesend:

Bgm. Haingartner Ewald (ÖVP) als Vorsitzender

Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert (SPÖ)

GK Kobald Manuel (SPÖ)

GR Cermak Andreas (FPÖ)

GR^{in} Fritz Friederike (ÖVP)

GR Höflechner Helmut (SPÖ)

GR Ing. Lerchegger Udo (ÖVP)

LAbg. GR Reif Robert (Neos)

GR Rumpold Friedbert (ÖVP)

GR Steiner Johannes (SPÖ)

GR Stocker Andreas (ÖVP)

GR Timmerer Gerald (ÖVP)

GR^{in} Weiß Petra (SPÖ)

Entschuldigt waren:
GR Fussi Andreas (ÖVP)
GR Ing. Spiegel Renè (SPÖ)

Nicht entschuldigt waren:

Tagesordnung

TOP 1 Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 29.06.2023.
TOP 2 Bericht des Bürgermeisters.
TOP 3 Bericht der Fachausschüsse.
TOP 4 Ausstattung Volksschule Möderbrugg.
TOP 5 Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 389, KG 65605 Oberzeiring.
TOP 6 Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 249, KG 65603 Möderbrugg.
TOP 7 Projekt Freizeitanlage Oberzeiring.
TOP 8 Hausnummerierung St. Oswald.
TOP 9 Grundverkauf Teilfläche Grundstück 620/1, KG 65607 St. Johann/Sonnseite.
TOP 10 Sanierungen Gemeindestraßen 2023.
TOP 11 Ankauf Sanitärcontainer Aufbahrungshalle St. Owald.
TOP 12 Förderungen.
TOP 13 Allfälliges.

Nicht öffentlich:

TOP 14 Wohnungsangelegenheiten.
TOP 15 Personalangelegenheiten:
a. Bestellung Kontaktperson für Gleichbehandlungsbeauftragte*n.
b. Dienstleistungsvertrag Please Personal für Kinder.
c. Rechtsangelegenheiten.
d. Aufnahme von Gemeindebediensteten.
e. Dienstverträge.
f. Überlassungsvereinbarung Kindergärten.
TOP 16 Schneebergerweg.
TOP 17 Allfälliges.

Herr Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Herr Bürgermeister erklärt, dass die Ladungen zur Sitzung zeitgerecht erfolgt sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Entschuldigt sind die Gemeinderäte Fussi Andreas und Ing. Spiegel Renè.

Vor Eingang in die Tagesordnung ist die Angelobung eines neuen Gemeinderates notwendig. Er verliest ein Schreiben von Ulfried Rainer, welcher mit 12.09.2023 sein Gemeinderatsmandat zurücklegt. Er verbleibt jedoch auf der Liste der Ersatzmänner.
Herr Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel gemäß § 21 der Steiermärkischen Gemeindeordnung und nimmt die Angelobung des Herrn Johannes Steiner zum Gemeinderat der Marktgemeinde Pölstal vor, welcher das Gelöbnis durch die Worte „Ich gelobe" ablegt.

Gemäß § 54 Abs. 4 der Steiermärkischen Gemeindeordnung stellen nachfolgende Gemeinderäte Anfragen, die anschließend vom Bürgermeister beantwortet wurden (F = Frage, A = Antwort):

F: GR Höflechner stellt die Anfrage, wie weit das Projekt Schneeberger fortgeschritten ist.
A: Herr Bürgermeister berichtet, dass derzeit die Verputzarbeiten durchgeführt werden. Weiters wurde durch die Fa. Pirker die Decke in der Stube bereits nach oben gesichert. Die Arbeiten werden aufgrund von Vorgaben des Denkmalschutzes in Verbindung mit dem Bauhof erledigt.

F: GR[in] Weiß erkundigt sich wegen der Gräderaktion 2023.
A: Herr Bürgermeister berichtet, dass in unserem Gemeindegebiet der Start am 02.10.2023 erfolgt. GR Rumpold teilt mit, dass die Gräderaktion in Oberzeiring bzw. Bretstein gestartet wird.

F: LAbg.GR Reif stellt die Anfrage, warum bei den Straßensanierungen in Oberzeiring mit Unterbrechungen gearbeitet wird.
A: GK Kobald teilt mit, dass die Fa. Swietelsky im Oktober ihre Arbeit weiterführt und durch diese Unterbrechungen kein Mehraufwand für die Gemeinde entsteht.

Zu 1.) Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 29.06.2023.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift vom 29.06.2023 in der vorliegenden Form genehmigen.
Keine schriftlichen Einwendungen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 2.) Bericht des Bürgermeisters.

Herr Bürgermeister berichtet:

a) Von Christian Neuper wurde eine Vereinheitlichung der Geschwindigkeitsbeschränkung in Unterzeiring beantragt. Daraufhin hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 14.08.2023 vereinbart, keine Änderungen vorzunehmen. Jetzt hat Herr Ing. Georg Neuper eine neuerliche Anfrage, betreffend Änderung gestellt. Dieses Ansuchen wird an den Wegausschuss weitergeleitet.
b) Betreffend die Administrative Assistenz an Pflichtschulen wird von der Gemeinde St. Georgen wieder eine Organisation für mehrere Gemeinden vorgenommen. Der anteilige Betrag wird von der Marktgemeinde Pölstal übernommen.
c) Für den Verkauf der alten Volksschule in Oberzeiring ist die Änderung des Flächenwidmungsplanes sowie die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes notwendig. Der Gemeinderat wurde über diese Änderungen bereits schriftlich informiert.
d) Für den Verkauf des Pfarrhofes in St. Johann ist ebenfalls eine Änderung des Flächenwidmungsplanes notwendig. Hierfür wurden die unmittelbaren Anrainer informiert.
e) Die 7,5 Tonnenbeschränkung über St. Oswald wurde von der Bezirkshauptmannschaft Judenburg mit 01.09.2023 verordnet.
f) Für den Verordnungsentwurf zur Ortsklassenverordnung 2024 wurde an die Abteilung 12 eine Stellungnahme übermittelt.
g) Von der Bildungsdirektion und der Abteilung 17 wurde die Begutachtung und Abnahme der Containerklasse sowie des ehemaligen Werkraumes vorgenommen. Uns wurde eine vorbildliche Abwicklung ausgesprochen.
h) Die Sanierung der Quellfassungen in Oberzeiring und Bretstein sind fertiggestellt. Derzeit sind die Quellfassungen in Möderbrugg in Arbeit.

Zu 3.) Bericht der Fachausschüsse.

<u>Weg- und Bauhofausschuss</u>
GR Rumpold berichtet, dass mit der Gräderaktion am 02.10.2023 begonnen wird. Weiters berichtet er, dass in Bretstein eine Fugensanierung erfolgt und dies unter TOP 10 behandelt wird. Für die Sanierung Brücke Authal wird eine Kostenschätzung vorgelegt. Da der Bauhof für die Errichtung der Leitschienen in Bretstein keine Zeit hat, wurde an den Maschinenring die Anfrage für die Errichtung gestellt. Diesbezüglich wird nächste Woche eine Besichtigung stattfinden. Weiters ist in den nächsten 2 Wochen eine Winterdienstsitzung geplant.

Waldausschuss
GR Ing. Lerchegger berichtet von einem Windwurf im Gemeindewald von ca. 180 fm, welcher bereits aufgeräumt wurde. Das Holz wird zur Fernwärme gebracht. Im Gemeindewald sollen Tannen nachgesetzt werden und ist für diese Maßnahme eventuell eine Förderung möglich. Da die Wege sehr stark zugewachsen sind, werden derzeit Böschungsräumungen in Bretstein und im Schneebergerwald vorgenommen. Weiters müssen die Quellstuben freigeschnitten werden. Herr Vizebürgermeister ersucht um eventuelle Abhaltung einer Ausschusssitzung. GR Steiner stellt die Nachfrage, welche Möglichkeiten für die Instandhaltung der Wanderwege besteht.

Bildungs- und Kulturausschuss
GR^{in} Weiß berichtet, dass betreffend die Bläserklasse eine Besprechung stattgefunden hat. Mitte September wird ein Kennenlernvormittag für die 2. und 3. Klassen stattfinden. Am 29. September startet die Bläserklasse, wenn genug Kinder teilnehmen. Herr Vizebürgermeister berichtet, dass der Vertrag für die Glasfaseranbindung von der FGG als in Ordnung befunden wurde.

Zu 4.) Ausstattung Volksschule Möderbrugg.

Herr Bürgermeister berichtet, dass für die Homepage der Volksschule 2 Angebote vorliegen, aber von der Direktion noch keine Rückmeldung erfolgt ist. Daher kann heute keine Beschlussfassung erfolgen.

Herr Bürgermeister berichtet, dass die Volksschule als Schwerpunkt „Digitale Bildung" eingereicht hat. Nun liegt ein überarbeitetes Angebot für die Anschaffung von 30 Tablets inkl. Zubehör für Schüler und Lehrer mit einer Summe von Euro 27.944,90 vor. Bei den Bedarfszuweisungsverhandlungen wurde das seinerzeitige Angebot zurückgestellt und soll in das Gesamtkonzept aufgenommen werden. Es erfolgt eine Diskussion. Es soll vom Gemeinderat positiv in Aussicht gestellt und in die BZ-Verhandlungen für das Gesamtkonzept aufgenommen werden.
Frau GR^{in} Weiß stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Ankauf für die Tablets positiv zu unterstützen und die Kosten im Gesamtkonzept für den Umbau mit aufzunehmen.
Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert, GK Kobald Manuel, GR Cermak Andreas, GR^{in} Fritz Friederike, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, LAbg. GR Reif Robert, GR Rumpold Friedbert, GR Steiner Johannes, GR Timmerer Gerald und GR^{in} Weiß Petra.
Stimmenthaltung: GR Stocker Andreas.

Zu 5.) Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 389, KG 65605 Oberzeiring.

Herr Bürgermeister berichtet, dass auf dem Grundstück 37/11, KG 65605 Oberzeiring, im Grundbuch das Wiederkaufsrecht zu Gunsten der Gemeinde eingetragen ist. Das Wiederkaufsrecht ist aufgrund der Errichtung eines Eigenheimes hinfällig.
Herr Bürgermeister stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass in der Liegenschaft EZ 389, Grundbuch 65605 Oberzeiring unter C-LNR 1a angeführte Wiederkaufsrecht für die Marktgemeinde Pölstal, ehemals Marktgemeinde Oberzeiring, lauf Kaufvertrag vom 19.01.1973 zu löschen. Die gefertigte Buchberechtigte erteilt hiermit ihre ausdrückliche Einwilligung aber nicht auf ihre Kosten, dass in der Liegenschaft EZ 389 Grundbuch 65605 Oberzeiring die Löschung des vorstehenden Wiederkaufsrechtes, C-LNR 1a, einverleibt werden könne und verzichtet auf Beschlusszustellung.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 6.) Löschungserklärung Wiederkaufsrecht EZ 249, KG 65603 Möderbrugg.

Herr Bürgermeister berichtet, dass auf dem Grundstück 689/6, KG 65603 Möderbrugg, im Grundbuch das Wiederkaufsrecht zu Gunsten der Gemeinde eingetragen ist. Das Wiederkaufsrecht ist aufgrund der Errichtung eines Eigenheimes hinfällig.

Herr Bürgermeister stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, dass in der Liegenschaft EZ 249, Grundbuch 65603 Möderbrugg unter C-LNR 1a angeführte Wiederkaufsrecht für die Marktgemeinde Pölstal, ehemals Gemeinde St. Oswald-Möderbrugg, lauf Kaufvertrag vom 18.03.1969 zu löschen. Die gefertigte Buchberechtigte erteilt hiermit ihre ausdrückliche Einwilligung aber nicht auf ihre Kosten, dass in der Liegenschaft EZ 249 Grundbuch 65603 Möderbrugg die Löschung des vorstehenden Wiederkaufsrechtes, C-LNR 1a, einverleibt werden könne.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 7.) Projekt Freizeitanlage Oberzeiring.

Herr Bürgermeister berichtet, dass von Ing. Jürgen Strohmeyer ein Projekt „Freizeitanlage Oberzeiring" vorgelegt wurde. Dieses Vorhaben ist wegen Baufälligkeit der derzeitigen Anlage unbedingt erforderlich. Das Projekt wird vorgestellt und soll bei der nächsten Bedarfszuweisungsbesprechung dem Land vorgestellt und danach in den Voranschlag aufgenommen werden. GR Ing. Lerchegger bringt die Anregung, dass über die Sommermonate die Benützung eines WC's möglich sein sollte. Herr Bürgermeister wird diesbezüglich Kontakt mit Herrn Ing. Strohmeyer herstellen, ob die Benützung der WC Anlage im Hütterl irgendwie möglich wäre. Weiters soll eine Überdachung des Kinderspielplatzes mitangedacht werden.
Herr Vizebürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das vorgelegte Projekt unterstützen und soll von Herrn Bürgermeister bei der nächsten Bedarfszuweisungsverhandlung sowie in den Voranschlag 2024 aufgenommen werden. Eine Umsetzung soll im nächsten Jahr erfolgen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 8.) Hausnummerierung St. Oswald.

Herr Bürgermeister berichtet, dass in St. Oswald auf dem Grundstück 257/4 eine neue Siedlungsstraße erschlossen wird. Der Gemeindevorstand schlägt als Straßennamen den Vorschlag „Feldweg" vor.
Herr Bürgermeiste stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Straße auf dem Grundstück 257/4, KG St. Oswald mit „Feldweg" zu bezeichnen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 9.) Grundverkauf Teilfläche Grundstück 620/1, KG 65607 St. Johann/Sonnseite.

Herr Bürgermeister berichtet, dass Frau Manuela Steiner vom Grundstück 620/1, KG 65607 St. Johann/Sonnseite eine Teilfläche laut Vermessungsplan DI Urbanz, GZ: 2082 vom 19.08.2021 erwerben möchte. Es handelt sich hierbei um eine Fläche von 33 m2 und wird als Verkaufspreis Euro 25,00 vorgeschlagen. Die Kosten für eine eventuelle Vertragserstellung übernimmt der Käufer. Die Vermessungskosten wurden im Zuge der Vermessung des Pfarrhofes St. Johann von der Gemeinde getragen.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle beschließen, den vorgebrachten Verkauf von 33 m2 zwischen der Marktgemeinde Pölstal und Manuela Steiner zu genehmigen. Der Verkaufspreis pro m2 wird mit Euro 25,00 festgelegt. Die Vertragserstellungskosten trägt die kaufende Partei. Der Verkaufserlös wird der Investitionsrücklage zugeführt.
Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert, GK Kobald Manuel, GR^{in} Fritz Friederike, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, GR Rumpold Friedbert, GR Steiner Johannes, GR Stocker Andreas, GR Timmerer Gerald und GR^{in} Weiß Petra.
Gegen den Antrag stimmt: GR Cermak Andreas.
Stimmenthaltung: LAbg. GR Reif Robert.

Zu 10.) Sanierungen Gemeindestraßen 2023.

Herr Bürgermeister berichtet über eine Anrainerbesprechung, betreffend die Sanierung des öffentlichen Gutes im Bereich Zufahrt Sportplatz Mittelschule in Oberzeiring. Der Kostenpunkt für diese Sanierung beläuft sich auf ca. Euro 8.000,00. Die Anrainer haben sich bereit erklärt, 50 % der anfallenden Kosten zu übernehmen.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der vorgebrachten Vorgangsweise, betreffend der Sanierung des öffentlichen Gutes im Bereich Zufahrt Sportplatz Mittelschule, zustimmen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Herr Bürgermeister berichtet, dass bei der Bretsteingrabenstraße eine Fugensanierung unbedingt notwendig ist. Es betrifft ungefähr eine Länge von ca. 1000 lfm. Ein Angebot der Fa. Swietelsky über Euro 5.826,05 liegt vor.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Fugensanierung wie vorgetragen, zu genehmigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 11). Ankauf Sanitärcontainer Aufbahrungshalle St. Oswald.

Herr Bürgermeister berichtet, dass bei der Aufbahrungshalle in St. Oswald ein öffentliches WC inkl. Lager notwendig ist. Nach Rücksprache mit der Pfarrkirche wurde uns zugesichert, dass die Aufstellung des Containers kein Problem darstellt, da dieses Grundstück von der Gemeinde gepachtet ist. Weiters hat die Pfarrkirche zugesagt, die Reinigung dieses WC's durchführen zu lassen. Es wurden 2 Angebote von der Fa. Containex sowie der Fa. Stugeba eingeholt.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Container bei der Fa. Containex zum Betrag von Euro 10.996,00 anzukaufen. Die notwendigen Vorbereitungsarbeiten soll der Bauhof erledigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 12.) Förderungen.

Herr Bürgermeister berichtet über die Vorstellung des Umbaues zum Hybridmarkt in Oberzeiring mit erweiterten Öffnungszeiten von 72 Stunden. Es besteht eventuell auch die Öffnung am Sonntag für 4 Stunden. Die Unimarktgruppe hat um die Fördersumme von Euro 24.000,00, verteilt auf 3 Jahre mit Beginn ab 01.01.2024 angesucht. Die Zahlung erfolgt im Nachhinein pro Quartal Euro 2.000,00.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den Unimarkt Oberzeiring ab 2024 für drei Jahre mit insgesamt Euro 24.000,00 (3 x Euro 8.000,00) zu fördern. Die Fördersumme wird im Nachhinein pro Quartal zur Auszahlung gebracht. Damit soll das innovative Konzept des „hybriden Marktes" gestärkt werden.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Herr Bürgermeister verliest ein Dankschreiben des USV Tauernwind Oberzeiring sowie Verein Schaubergwerk Oberzeiring.

Zu 13.) Allfälliges.

a) Herr Vizebürgermeister berichtet von der Durchführung bzw. Ablaufes des Seniorenausfluges 2023. Ein diesbezüglicher Beschluss wurde im Gemeindevorstand gefasst.
b) GK Kobald berichtet, dass in der Bevölkerung von der Asphaltierung der Mittelschule Oberzeiring gesprochen wird. Der Gemeinderat möge die Bevölkerung aufklären, dass diese Asphaltierung aus einer Rücklage der Mittelschule Oberzeiring zweckgebunden finanziert wurde.

c) LAbg.GR Reif erkundigt sich, betreffend das Projekt Kurparkstiege. Herr Bürgermeister teilt mit, dass diesbezüglich eine Besprechung stattgefunden hat. Die Planung und Kosten durch die Fa. Pirker liegen noch nicht vor.
d) GR Cermak teilt mit, dass sein Sohn Nevio im Oktober bei einem Benefizkonzert im Kultursaal St. Johann spielt. Der Erlös dieser Veranstaltung wird für die Orgel in der Kirche St. Johann gespendet. Das alte Klavier würde er der Gemeinde für den Kultursaal St. Johann verkaufen. Es wird von Seiten der Gemeinde besprochen, ob ein Bedarf an einem Klavier besteht und wird danach eine Entscheidung getroffen.
e) LAbg.GR Reif erkundigt sich über den Stand, betreffend 50 km/h Beschränkung im Bereich Lagerhaus. Herr Bürgermeister teilt mit, dass diesbezüglich bei der Bezirkshauptmannschaft Judenburg nachgefragt wird.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20.03 Uhr. Pause 5 Minuten.

Zu 14.) Nicht öffentlich
Zu 15.) Nicht öffentlich
Zu 16.) Nicht öffentlich
Zu 17.) Nicht öffentlich

Der Bürgermeister:

.....
(Ewald Haingartner)

Der Schriftführer:

.....
(GR Ing. Udo Lerchegger)

Der Schriftführer:

.....
(GR Helmut Höflechner)

Der Schriftführer:

.....
(GR Andreas Cermak)

Der Schriftführer:

.....
(LAbg. GR Robert Reif)